



Aktuelle Fördermittelübersicht NRW für die Beratung in KMU's

- Mit Fördermitteln die unternehmerische und kulturelle Entwicklung voranbringen

Potentialberatung NRW – passend für alle/s

Für mittelständische und große Unternehmen aber auch Regie- und Eigenbetriebe eignet sich in **NRW** die Potentialberatung. **Die Förderung beträgt bis zu € 5000,-- bei 10 Beratungstagen.** Gemeinsam mit den Beschäftigten erarbeitet Frank Ehnes die Stärken und Potentiale. Wir verbessern Geschäftsprozesse und entwickeln die Kompetenz der Mitarbeitenden. Unternehmen wählen ihre Punkte aus den zentralen Themenfeldern: **Arbeitsorganisation, Kompetenzentwicklung, Qualifizierungsberatung, Demografischer Wandel, Digitalisierung oder Gesundheit.** Gemeinsam mit den Mitarbeitern erarbeiten wir Stärken und Schwächen der Organisation - finden Lösungswege und Ziele. Frank Ehnes moderiert, berät, trainiert und schreibt einen konkreten Handlungsplan. Eine gute Übersicht zum Förderprogramm bietet der Flyer des MAGS. In dem Förderprojekt sind wir etwas freier was den Ablauf und Zeitraum betrifft. **Anmerkung:** Ab 1.7.2022 wird der Umfang auf 8 Tage und die Höhe der Förderung auf max. 400 Euro eingeschränkt. **Daher beträgt der Gesamtfördersatz ab 1.7.22 nur noch 3.200 Euro.** Daher lohnt sich ein Antrag am Anfang des Jahres 2022, um sich die guten Konditionen zu sichern.

Dafür gibt es eine sog. Neustartberatung für 2 Tage, um Mitarbeiter nach Entlassungen zu beruhigen. (nur in Verbindung mit einer Potentialberatung)



Transformationsberatung

Diese Art der Beratung geht erst nach bzw. in Kombination mit einer Potentialberatung. Ein neues Förderinstrument ab 01.7.22 wird die Transformationsberatung sein. Hier geht es um Modernisierung und schonenden Umgang mit Ressourcen unter dem Stichwort Green Economy. Inhalte der Beratung können z. B. Umstellung der Wertschöpfungskette oder Gemeinwohlökonomie sein. Aber auch Beratungs-Themen wie Geschäftsstrategie, Planung der Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter. Die Beratung hat einen Umfang von 12 Tagen und der Förderzuschuss beträgt € 400 pro Beratungstag.

BAFA-Beratung – Klein aber stark

Als BAFA-Berater hat Frank Ehnes ähnlich wie bei der Einführung eines Qualitätsmanagements seine Prozesse beschrieben, um einen hohen Qualitätsstandard deutlich zu machen. Die BAFA-Beratung ist im Umfang kleiner, doch ebenso attraktiv. Es eignet sich für kleinere Projekte oder





Kurzberatungen. Es geht um die Förderung des unternehmerischen Know-hows. Antragsberechtigt sind Unternehmen die mind. 2 Jahre am Markt sind und auch Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten, Sitz in Deutschland, KMU-Definition.

Die Themenschwerpunkte liegen in Beratungen zu wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung. Als reine Beratungsförderung werden keine Trainings oder Coachings finanziert. Bei Bestandsunternehmen (3 Jahre) beträgt die Förderhöhe 1.500 Euro und ebenso gleichem Eigenanteil. Bei Jungunternehmen (2-3 Jahre) liegt die Förderhöhe bei € 2.000 und Eigenanteil in gleicher Höhe. Bei Unternehmen in Schwierigkeiten beträgt die Förderung € 2.700 und der Eigenanteil bei nur €300.



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Gelisteter Berater

[Link zum Programm.](#)

Sonderförderungen für Unternehmen, die bereits eine UWM-Förderung erhalten haben

Wenn Sie bereits mit dem Förderprogramm UWM oder UWM plus gearbeitet haben, gibt es diese besondere Förderung im Jahr 2022. Die Fördertöpfe sind nicht besonders stark bestückt, daher „wer zuerst kommt, malt zuerst.“ Bis Dezember 2022 (Eigene Schätzung: Fördermittel reicht vielleicht bis April) gibt es ein **Sonderprogramm** „Gestärkt durch die Krise“. Die Förderung beträgt 80 % bei max. 5 Beratungstagen. Es können insgesamt 3 Förderungen à 5 Tage hintereinander beantragt werden. Der Beratersatz ist gedeckelt auf € 1000 / Tag. Das Programm spricht Firmen an, die bereits eine UWM (Plus) Beratung haben durchführen lassen. Bei „Gestärkt durch die Krise“ steht der Aufbau und die Stärkung organisationaler Resilienz im Vordergrund. Sprich, Wie haben wir die Krise überstanden? Was waren Faktoren die uns geholfen haben? Die Unterstützung liegt darin eine widerstandsfähige und innovationsbereite Unternehmenskultur zu etablieren, um auf weitere Krisen besser vorbereitet zu sein. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Chancen der virtuellen Kommunikation, der Personalführung auf Distanz sowie von Home-Office-Lösungen. Die Mittel dafür stammen aus dem REACT-Programm (Corona) der EU.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Die Programmzweige „Gestärkt durch die Krise“ und „Women in Tech“ werden im Rahmen des Programms unternehmensWert:Mensch des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unterstützt und von der Europäischen Union als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie (REACT-EU) finanziert.



Kostenfreie Unterstützung bei der Förderbeantragung

Bei allen Förderprogrammen erfolgt die Beantragung vor dem Projekt und nachdem der vorläufige Zuwendungsbescheid erfolgt ist, kann die Zusammenarbeit erfolgen. Natürlich werden die Beratungen dokumentiert mit Tagesprotokollen, damit die fördergebende Stelle und Sie den vollen Einblick in die Beratung erhalten. Bei der Beantragung und Nachsorge leistet Ihr Berater Frank Ehnes umfangreiche **kostenfreie** Unterstützung.

Arbeitsweise von Frank Ehnes Personalentwicklung

Als Berater ist Frank Ehnes seit Jan. 2006 selbstständig aktiv und hat seine Kompetenzen immer weiter ausgebaut. Zuerst ging es nur um Personalentwicklung, dann kamen Training und Coaching als Angebote hinzu. Zuletzt hat sich durch die Veränderung der Arbeitswelt und der speziellen Ausrichtung auf die Zielgruppe IT und Automation agile (Organisations-)Entwicklung hinzu gesellt. Darüber hinaus kennt er sich in der Digitalisierungsberatung aus. Er arbeitet dabei immer mit dem Team und der Geschäftsführung kooperativ zusammen. Seine Beratung baut er auf einer guten Moderation des Kick-Offs auf. Durch Fragen erkennen wir, wo der Schuh klemmt und lösen in der Folge die erkannten Probleme oder schaffen durch kreativen Diskurs entsprechende Neuerungen. Der Rahmen ist also recht breit und reicht von der Entwicklung der Kultur, des Teams und der Führungskräfte bis hin zur Strategie. Dabei stellt er immer den Mensch ins Zentrum.



Nähere Informationen bietet Ihnen die Seite: www.ehnes-personalentwicklung.de

Kontaktieren Sie Frank Ehnes und vereinbaren Sie einen kostenfreien Erstberatungstermin unter 05202 - 9 93 93 01 oder 0178 – 144 33 47. E-Mail: ehnes@ehnes-personalentwicklung.de

Links:

Flyer MAGS zur Potentialberatung:

https://broschuerenservice.nrw.de/default/shop/Potentialberatung_NRW.

Bafa-Beratung:

https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html

